

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, AfD

TOP: 021 / 14.3

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VIII/0587

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
15.11.2018	BVV	BVV/VIII/021	

Fußverkehrsbeauftragter für Treptow-Köpenick

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, einen Beauftragten für den Fußverkehr mit Fachkompetenzen im Bereich Straßenbau und Stadtentwicklung zu bestimmen, der sich für die Interessen aller Fußgänger unseres Bezirks einsetzt und als direkter Ansprechpartner für Bürger und Verbände fungiert.

Begründung:

Der Fußverkehr findet in Treptow-Köpenick zu wenig Beachtung. Vor allem die Erfassung beschädigter Gehwege und die dringend nötige Sanierung von Gefahrenstellen verläuft noch nicht zufriedenstellend. Um hierfür Abhilfe zu schaffen und die Fußgänger auch bei der Planung und Umsetzung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen im Straßenverkehr besser zu repräsentieren, sollte nach dem Leipziger Vorbild ein Fußverkehrsbeauftragter auf Bezirksebene eingesetzt werden. Insbesondere ältere Menschen haben so einen fachlich kompetenten Ansprechpartner, welcher ihnen direkt weiterhelfen kann, falls ihnen Gefahrenstellen im Straßenland auffallen.

Berlin, den 05.11.2018

Vorsitzender der AfD-Fraktion

Alexander Bertram

und

André Bügel